

## Kurze Pressemitteilung/Aushang (ab 1. Februar 2024)

### Zweiter internationaler Wissenschaftspreis 2024 zum Thema: Ökozid: Auswirkungen von Kriegen und/oder Klimawandel auf die Ernährungssicherheit seit 1945

Die *Hans Günter Brauch Stiftung (HGBS) für Frieden und Ökologie im Anthropozän* vergibt jährlich seit 2023 einen internationalen Wissenschaftspreis (ISP/IWP). Die Preisverleihung an den 1. Preisträger, Prof. Dr. Tobias Ide (Perth/Hiroshima/Braunschweig) ist hier dokumentiert: <[http://hgb-stiftung.org/html/Award\\_winners.html](http://hgb-stiftung.org/html/Award_winners.html)>. Der **Internationale Wissenschaftspreis (IWP)** ist mit einem **Preisgeld von 3.000 Euro** dotiert. Jede(r)Wissenschaftler(in) kann sich bis **zum 31. Mai 2024** bewerben oder nominiert werden, indem er/sie einen englischen Originaltext einreicht, der als Buch veröffentlicht wurde oder ein unveröffentlichtes Manuskript ist (Promotion/Habilitation), das nach 2020 angenommen wurde und für die der akademische Grad seit 2020 verliehen wurde. Für ein unveröffentlichtes Manuskript kann eine **internationale Auszeichnung** mit einem Buchvertrag und Honorar von Springer Nature ausgezeichnet werden.

Details **zur Stiftung, den IWP und die Ausschreibung 2024** finden Sie hier:

- In englischer Sprache: [http://hgb-stiftung.org/html/Science\\_Prize.html](http://hgb-stiftung.org/html/Science_Prize.html)
- Aktuelles Forschungsthema: [http://hgb-stiftung.org/html/Science\\_Prize Topical.html](http://hgb-stiftung.org/html/Science_Prize_Topical.html)
- Globale Jury (12 Personen) sind hier: [http://hgb-stiftung.org/html/Global\\_Jury.html](http://hgb-stiftung.org/html/Global_Jury.html)

### Voraussetzungen für die Teilnahme

**Nominierungen** und **Selbstbewerbungen** sind bis zum **31.5. 24** möglich durch:

- ❖ Nominierungen durch eine(n) Hochschullehrer(in) oder Leiter(in) eines Forschungsinstituts;
- ❖ eine 300-500 Wörter umfassende Zusammenfassung der Arbeit in englischer Sprache
- ❖ elektronische Version des Buches oder unveröffentlichte Arbeit in englischer Sprache;
- ❖ Lebenslauf und Publikationsliste mit Angabe der beruflichen Position des(r) Autor(in)
- ❖ Komplette Kontaktdaten und möglichst auch eine ORCID Identifikation
- ❖ eine unterzeichnete Erklärung, dass der/die Antragsteller/in den Text selbst verfasst hat.

Einreichungen sind bis zum **31. Mai 2024** zu richten an: [hg.brauch@onlinehome.de](mailto:hg.brauch@onlinehome.de). Nur Kandidaten, die in die Endauswahl kommen, sollen ein gedrucktes Exemplar der Arbeit schicken an: HGBS-Vorstand, Dr. Hans Günter Brauch, Alte-Bergsteige 47, 74821 Mosbach, Deutschland. Der IWP 2024 wird am 10. Oktober 2024 in Mosbach in Süddeutschland verliehen.